



[BWGV e.V. • Schaichhof 1 • 71088 Holzgerlingen](#)

An den Ministerpräsidenten
des Landes Baden-Württemberg
Herrn Winfried Kretschmann
Staatsministerium Baden-Württemberg
Richard-Wagner-Str. 15
70184 Stuttgart

Holzgerlingen, 20.04.2020

Aufruf der Golfclubs aus Südbaden und der Region Bodensee zur Öffnung der Golfanlagen

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident Kretschmann,

mit großem Verständnis und Nachdruck haben wir, die Unterzeichner dieses Schreibens an Sie, die verordnete Schließung unserer Golfanlagen am 18. März 2020 umgesetzt. Jetzt, wo bundesweit über Lockerungen des Ausnahmezustandes unterschiedliche Regelungen erfolgen, sehen wir uns veranlasst, auch unsere Sicht der Dinge bei Ihnen einzubringen.

Stand heute sind in zwei Bundesländern ab Montag, 20. April 2020 die Golfanlagen geöffnet, nicht jedoch in Baden-Württemberg. Durch die Öffnung der Golfplätze in Rheinland-Pfalz sind dort bereits Anmeldungen aus Baden-Württemberg festzustellen, die geradezu einer "Völkerwanderung" gleichkommen und von daher keineswegs im Interesse vermeidbarer Ansammlungen liegen.

Antrag: Rasche Öffnung unserer Golfanlagen

Der Golfsport ist ein klassischer Outdoor-Sport. Die Flights von 2 – 4 Spielern sind sich auf einer Golfrunde nicht nahe – problemlos können daher alle Vorgaben wie Distanzhalten, keine Ansammlung von größeren Gruppen und alle weiteren Vorsichtsmaßnahmen zum Gesundheitsschutz eingehalten werden.

Der Baden-Württembergische Golfverband (BWGV) hat bereits mit Schreiben vom 07. April 2020 an Frau Ministerin Dr. Eisenmann Vorschläge zu geeigneten Verhaltensregeln bei Öffnung der Golfanlagen gemacht.

Anerkanntermaßen ist Bewegung im Freien gut für die Gesundheit, insbesondere auch gegen das Corona-Virus. Durch das mögliche Distanzhalten beim Golfspielen finden auf einer Runde weniger Kontakte statt als aktuell beim Spazieren und Wandern, wo auf engen Wegen momentan sehr großer Betrieb herrscht.



Bewegung im Freien und Gesundheit ist jedoch nur ein sehr wichtiges Argument. Genauso wichtig wird der wirtschaftliche Überlebenskampf der Golfanlagen. Im Schnitt sind pro Golfanlage rund 20 Familien als Arbeitnehmer wirtschaftlich von uns abhängig. Mit einer weiter verzögerten Öffnung gehen den Clubs und Golfplatzbetreibern markante Einnahmen wie Greenfees, Startgebühren etc. verloren, die regelmäßig deutlich über € 100.000,00 betragen werden. Hinzu kommt, dass wir durch die Schließung der Anlagen zusätzlich unser Personal in Kurzarbeit schicken müssen und somit unsere Sozialkassen unnötig belasten (bei 101 Golfplätzen in Baden-Württemberg sind theoretisch bis zu 2.500 Mitarbeiter in Kurzarbeit).

Antrag: Einreisemöglichkeit für Schweizer Mitglieder in deutschen Golfclubs

Der Anteil der Schweizer Mitglieder in grenznahen Golfanlagen ist sehr bedeutend (zwischen 50 – 75 % aller Mitglieder); insgesamt gehen wir von rund 10.000 Betroffenen aus, die alle ihre Mitgliederbeiträge für das Jahr 2020 bezahlt haben. Die Einreise nach Deutschland könnte aufgrund des DGV Mitgliederausweises basieren oder auf einer speziellen Bestätigung der entsprechenden Golfanlage, dass der Grenzgänger oder die Grenzgängerin Mitglied im betreffenden Club ist. Die Einreise hätte unter Einhaltung sämtlicher Vorgaben bundesdeutscher Stellen im Zusammenhang mit der aktuellen außerordentlichen Lage durch die Schweizer Mitglieder zu erfolgen. Die jetzt praktizierten Grenzkontrollen können unbefugtes Einreisen jederzeit unterbinden.

Zur Erinnerung: jeden Arbeitstag passieren von D nach CH rund 60.000 Menschen die Grenze, um in der Schweiz aufgrund spezieller Bewilligungen zu arbeiten. Umgekehrt gibt es auch Schweizer, die in D arbeiten und mit entsprechender Bewilligung die Grenze passieren.

Nicht zu unterschätzen ist zudem das gut nachbarschaftliche Verhältnis zwischen den südlichen Regionen Baden-Württembergs und den angrenzenden Schweizer Kantonen, zu dem das gute Einvernehmen in den betreffenden Golfclubs seit Jahren beispielhaft beitragen.

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident, dieses Schreiben an Sie erfolgt im Namen der nachstehend aufgeführten Golfclubs aus Südbaden und der Region Bodensee. Für Ihr Verständnis für unsere Anliegen und die damit verbundenen derzeitigen Sorgen sprechen wir Ihnen im Namen aller Beteiligten unseren aufrichtigen Dank aus.

Wir freuen uns, von Ihnen über unseren Baden-Württembergischen Golfverband (BWGV) Präsident Otto Leibfritz, zu hören und verbleiben mit den besten Wünschen für Ihre Gesundheit und freundlichen Grüßen



Hubert Waizenegger
Fürstlicher GC Oberschwaben e.V.

Georg-Wilhelm von Oppen
Freiburger GC e.V.

Horst Strecker
GC Gütermann Gutach e.V.

Andreas Wagner
GC Königsfeld e.V.

Hans Roth
GC Markgräflerland Kandern e.V.

Urs Christen
GC Obere Alp e.V.

Jean-Claude Parent
GC Owingen-Überlingen e.V.

Hanspeter Amweg
GC Rheinblick-Lottstetten e.V.

Michael Sehringer
Rhein-GC Badenweiler e.V.

Steffen Braun
GC Tuniberg e.V.

Dr. Martin Füllsack
GC Konstanz e.V.

Roland Bär
Europa-Park Golfclub Breisgau e.V.

Dr. Volker Hamann
GC Gröbernhof e.V.

Dr. Klaus Trescher
GC Hochschwarzwald e.V.

Colin Piltner
GC Schloss Langenstein e.V.

Alexander Hengst
L & GC Öschberghof

Michael Schmiederer
GC Ortenau e.V.

Hugo Adler
GC Ravensburg e.V.

Arnold Widmer
GC Rickenbach e.V.

Claudius Jehle
GC Rochushof Deggenhausertal e.V.

Dr. Thomas Kohler
GC Urloffen e.V.

Wolfgang Wurster
GC Sigmaringen Zollern-Alb e.V.